



Wanderung bei Schechingen zum Osterbrunnen

Frisch war es am letzten Sonntag, als 14 Albvereinler nach Schechingen fuhren. Am Sportplatz südlich von Schechingen wurde geparkt. Wir wanderten eine kurze Strecke in den Ort bis zum berühmten Osterbrunnen. Günter meinte, es wären hier über 13000 Eier angebracht, die genaue Anzahl weiß man nicht.

Straußeneier, Gänseeier und Hühnereier gab es zu bestaunen, in allen Farben und alle liebevoll bemalt. Berühmte Persönlichkeiten waren zu erkennen, Mozart, die Beatles, Elvis, Grace Kelly, Konrad Adenauer usw. Peter Maffay war vor Jahren hier, um sein schönes Ei zu bewundern. Große Osterhasen waren liebevolle Dekoration. Bekannte Gesichter aus Heuchlingen und Heldenfingen begrüßten uns am Osterbrunnen, der fröhlich vor sich hinplätscherte.

Im Rathaus saßen wir dann gemütlich bei Kaffee und Kuchen.

Nun wanderten wir ostwärts los auf einem Feldweg bis zum Jakobsweg. Nach Norden ging es durch den Wald. Am Waldende liefen wir wieder Richtung Westen ins nördliche Industriegebiet von Schechingen. Durch verwinkelte Straßen erreichten wir die Barockkirche St. Sebastian. „Großer Gott, wir loben dich“, wurde angestimmt. Weiter ging es am Friedhof vorbei bis zu den PKW am Sportplatz.

Wir fuhren nach Horn durch kurvige Straßen, über die Brücke am

Federbachsee bis zur Horner Hütte. Freundlich wurden wir begrüßt, es gab kalte und warme Vesper.

Ein harmonischer Tag ging zu Ende, bei der Heimfahrt nach Dettingen begleitete uns die goldene Abendsonne. Schön war's.